

Universitätsstadt Gießen • Dezernat II • Postfach 110820 • 35353 Gießen

Ortsbeirat Lützellinden
über
Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Alexander Wright
Zimmer-Nr.: S02-022
Telefon: 0641 306-1017
Telefax: 0641 306-2004
E-Mail: alexander.wright@giessen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
AW / JR- Mü

Ihr Schreiben vom

Datum
29. November 2024

20. Sitzung Ortsbeirat Lützellinden vom 14.03.2024
TOP 5 – OBR/1893/2024
Rückwärtige Erschließung Lindenstraße 39 HHSt.662024001-
Erschließung als Sackgasse ohne Anschluss an Lindenstraße oder Weingartenstraße

23. Sitzung Ortsbeirat Lützellinden vom 19.09.2024
TOP 8 – OBR/2273/2024
Umlegung „Lindenstraße“ – Bebauungsplan LÜ 11/09

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den o.g. Sitzungen hat der Ortsbeirat beschlossen, die Umlegung und Umsetzung der rückwärtigen Lindenstraße 39 unter Berücksichtigung des geringsten ökonomischen und ökologischen Aufwands zu realisieren. Dabei sollen eine möglichst geringe Straßenbreite und Erschließungskosten fokussiert werden.

Hierzu kann nun Folgendes mitgeteilt werden:

Die Stadt Gießen ist bemüht, allen Anliegerinnen und Anliegern gerecht zu werden. Daher soll die rückwärtige Erschließung der Lindenstraße auf Basis einer fundierten Minimallösung erfolgen.

Die Erschließungsstraße wird eine Breite von 5,50 m erhalten, um die erforderlichen Ver- und Entsorgungsleitungen errichten zu können. Schmäler kann eine Erschließungsstraße nicht gebaut werden.

Die Oberfläche wird in einem ersten Schritt als asphaltierte Baustraße mit einer Breite von ca. 4,0 m ausgeführt und im späteren Endausbau mit einer gepflasterten Oberfläche als Mischverkehrsfläche (verkehrsberuhigter Bereich) geschlossen.

Die Anfahrung der Müllabfuhr und Erreichbarkeit für Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge wird ohne Wendemöglichkeit entwickelt, sodass für die PKW ebenso keine Wendemöglichkeiten geschaffen werden müssen.

Beispiele für eine solche Erschließung haben wir bereits in verschiedenen Bereichen im Stadtgebiet entwickelt.

Eine Durchbindung für den Fußverkehr ist geplant, damit dieser „Stich“ für die Anliegerinnen und Anlieger auf kurzen Wegen erreichbar bleibt.

Darüber hinaus sollte bedacht werden, dass die Grundstücke durch den Ausbau dieser Straße einen Wertzuwachs erfahren.

Dies ist dem Umstand geschuldet, dass diese Grundstücke dann auch von der hinteren Seite erschlossen und in Zukunft bebaut werden können.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of stylized, overlapping loops and a long horizontal stroke extending to the right.

Alexander Wright
Bürgermeister